

Sperrfrist: 10.00 Uhr

Pressemitteilung

Nr. 5 / 2024 - 31. Januar 2024

Die Arbeitsmarktentwicklung im Januar 2024 im Ennepe-Ruhr-Kreis

Saisonaler Anstieg der Arbeitslosigkeit zum Jahresanfang – mit dem „Job-Turbo“ für Integration und gegen Fachkräftemangel

Der Januar brachte die erwartete saisonale Verschlechterung der Arbeitsmarktlage im Ennepe-Ruhr-Kreis. Die Zahl der Arbeitslosen stieg um 436 oder 3,6 Prozent auf jetzt 12.480, die Arbeitslosenquote um 0,3 Punkte auf 7,2 Prozent. Vor einem Jahr waren es 288 Arbeitslose weniger, die Quote lautete 7,0 Prozent.

„Wir sehen die übliche Januar-Entwicklung. Der Anstieg der Erwerbslosenzahl am Jahresanfang ist immer der höchste im ganzen Jahr. Viele Arbeitsverhältnisse wurden zum Jahresende gekündigt oder waren entsprechend befristet. Außerdem enden die zweieinhalb- und dreieinhalbjährigen Berufsausbildungen. Doch der Arbeitsmarkt bleibt stabil“, so Katja Heck, Chefin der Agentur für Arbeit Hagen. „Die Kurzarbeit ist weiterhin sehr niedrig. Gleichzeitig sind immer noch rund 1.900 gemeldete Stellen im Kreis unbesetzt. Dies sind gute Voraussetzungen für die Initiative ‚Job-Turbo‘. Dabei intensivieren wir die guten Kontakte zu heimischen Betrieben, um insbesondere geflüchtete Menschen schnellstmöglich in ein Arbeitsverhältnis zu vermitteln. Eine frühe berufliche Integration erleichtert auch die gesellschaftliche. Gleichzeitig ist es ein guter Beitrag gegen den Fachkräftemangel.“

Beide Rechtskreise entwickelten sich parallel. 3.761 Arbeitslose waren Kunden der Arbeitsagentur (260 oder 7,4 Prozent mehr als im Vormonat), 8.719 wurden durch das Jobcenter EN betreut (176 oder 2,1 Prozent weniger). Auch die Tendenzen für die Zielgruppen waren einheitlich. Nur bei den jüngeren Arbeitslosen unter 25 Jahren änderte sich bei einem Plus von acht oder 0,7 Prozent auf 1.131 sehr wenig. Bei den Älteren über 50 Jahren war es ein Zuwachs von 141 oder 3,5 Prozent auf 4.166. Die Arbeitslosigkeit der Ausländer erhöhte sich um 169 oder 3,7 Prozent auf 4.788. Die Zahl der



arbeitslosen Menschen mit Schwerbehinderung stieg um 30 oder 3,5 Prozent auf 887. Die wichtige Zahl der Langzeitarbeitslosen erhöhte sich um 142 oder 2,7 Prozent auf 5.340. Damit waren es aktuell 642 oder 13,7 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Gemeldete Kräftenachfrage derzeit stabil

Die im Dezember spät belebte Arbeitskräftenachfrage konnte sich im neuen Jahr auf dem Niveau halten. Im Kreis wurden 249 Stellen gemeldet, sieben oder 2,9 Prozent mehr als noch im Dezember, zugleich 74 oder 42,3 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die größte Kräftenachfrage hatten weiterhin Personaldienstleister (60), das verarbeitende Gewerbe (44 Stellen), freiberufliche Arbeitgeber (Rechtsanwälte, Steuerberater etc., 39 Stellen für Assistenzkräfte) sowie das Baugewerbe (35), das Gesundheits- und Sozialwesen (22) und der Handel (19). Die öffentliche Verwaltung meldete zehn Stellen. Die EN-Logistik hatte vier Vakanzen.

Die Zahl der insgesamt bei der Arbeitsagentur zur Besetzung gemeldeten Stellen stieg um 47 oder 2,5 Prozent auf 1.910 und in Relation zum Vorjahr sogar um 126 oder 7,1 Prozent.

Kurzarbeit und tatsächliche Inanspruchnahme

Im Januar gab es im gesamten Agenturbezirk nur 15 neue Anzeigen von Kurzarbeit für 330 potentiell betroffene Arbeitnehmer. Während der Pandemie gab es damit im Kreis über 4.700 Anzeigen aus nahezu allen Branchen für rund 60.000 potentiell betroffene Arbeitnehmer. Im gesamten Bezirk, also inklusive der Stadt Hagen, waren es 7.700 Anzeigen für nahezu 100.000 Personen. Für August liegen inzwischen Daten zur **effektiven Inanspruchnahme** für den Kreis vor. Danach wurde nur Kurzarbeitergeld nur an 32 Betriebe für rund 500 Arbeitnehmer tatsächlich ausgezahlt, weitaus weniger als in der Pandemie.

Lokale Besonderheiten:

Die Arbeitslosigkeit entwickelte sich innerhalb des Kreises relativ einheitlich. Die geringsten Veränderungen hatten Herdecke (- 1 auf 709 Arbeitslose), Breckerfeld (+ 7 auf 226) und Sprockhövel (+ 10 auf 556). Etwas größere Veränderungen dagegen betrafen Wetter (+ 28 auf 891), Hattingen (+ 29 auf 1.855), Schwelm (+ 39 auf 1.424), Gevelsberg (+ 53 auf 1.114) und Ennepetal (+ 53 auf 1.131). Den stärksten Anstieg gab es erwartungsgemäß in der größten Stadt: Witten (+ 218 auf 4.574).

Gesamteinschätzung

„Wir haben mit den geflüchteten Menschen motiviertes Potential von zukünftigen Fachkräften, die durch den „Job-Turbo“ schneller in ein Arbeitsverhältnis gebracht werden sollen – so vermeiden wir auch Langzeitarbeitslosigkeit“, so Heck weiter. „Soziale Integration funktioniert sehr gut durch Integration ins Arbeitsleben. Gleichzeitig ist sie ein Beitrag zur Sicherung des sozialen Friedens und des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Dafür brauchen wir Unternehmen, die ihren Fachkräftebedarf bislang nicht mehr decken konnten. Spracherwerb „on the job“ ist das Stichwort. Wenn wir künftig direkt in Beschäftigung qualifizieren, kann das ein Anreiz für die Geflüchteten wie auch für die Betriebe sein. Denn der Gesetzgeber bietet gleich mehrere großartige Unterstützungsmöglichkeiten. Hierfür brauchen wir Unternehmen, die mitmachen (Arbeitgeber-Service-Hotline Tel. 0800 - 4 5555 20) und sich diese Vorteile sichern – ein echter Gewinn für uns alle.“

*Die Eckwertetabellen mit den Arbeitsmarktdaten **für den EN-Kreis** sind den anl. Seiten 5 – 7 zu entnehmen. Die Daten für die **Geschäftsstellenbezirke** finden Sie auf den Seiten 8 – 13. Die Eckwertetabellen **für Hagen und EN-Kreis zusammen** beinhalten die **Gesamtdaten für den Agenturbezirk** (Seiten 14 – 16).*

Weitere detaillierte Daten für das Stadtgebiet Hagen können dem „Arbeitsmarktreport Hagen“ und für den EN-Kreis insgesamt dem „Arbeitsmarktreport EN“ entnommen werden.

**Arbeitslosigkeit im Januar 2024
 in Hagen und in den Städten des Ennepe-Ruhr-Kreises, nach Rechtskreisen:**

Stadt Hagen: 12.070 Arbeitslose, Quote 11,8 Prozent (Dezember: 11.529 / 11,3 Prozent)			
	Arbeitslose insges.	SGB II-Arbeitslose	SGB III-Arbeitslose
Hagen	12.070	9.135	2.935

Geschäftsstelle Schwelm (für Schwelm, Eptl., Breckerf., Gev., Sprockh., Hattingen): 6.306 Arbeitslose, Quote 6,6 Prozent (Dezember: 6.115 / 6,4 Prozent)			
	Arbeitslose insges.	SGB II-Arbeitslose	SGB III-Arbeitslose
Schwelm	1.424	1.091	333
Ennepetal	1.131	766	365
Breckerfeld	226	142	84
Gevelsberg	1.114	716	398
Sprockhövel	556	312	244
Hattingen	1.855	1.306	549

Geschäftsstelle Witten (für Witten, Wetter und Herdecke): 6.174 Arbeitslose, Quote 7,9 Prozent (Dezember: 5.929 / 7,6 Prozent)			
	Arbeitslose insges.	SGB II-Arbeitslose	SGB III-Arbeitslose
Witten	4.574	3.326	1.248
Wetter	891	582	309
Herdecke	709	478	231

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Ennepe-Ruhr-Kreis
Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	19.527	19.541	19.487	-14	-0,1	-467	-2,3	-2,1	-1,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.480	12.044	12.082	436	3,6	288	2,4	2,5	4,9
54,8% Männer	6.841	6.542	6.535	299	4,6	263	4,0	3,4	5,9
45,2% Frauen	5.639	5.502	5.547	137	2,5	25	0,4	1,6	3,8
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.131	1.123	1.147	8	0,7	24	2,2	2,3	10,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	283	280	330	3	1,1	-58	-17,0	-16,7	2,8
33,4% 50 Jahre und älter	4.166	4.025	4.019	141	3,5	140	3,5	3,1	3,2
22,9% dar. 55 Jahre und älter	2.859	2.752	2.740	107	3,9	218	8,3	6,6	6,9
42,8% Langzeitarbeitslose	5.340	5.198	5.232	142	2,7	642	13,7	13,8	16,1
7,1% Schwerbehinderte Menschen	887	857	876	30	3,5	-93	-9,5	-11,8	-11,7
38,4% Ausländer	4.788	4.619	4.666	169	3,7	260	5,7	5,8	10,2
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	3.118	2.780	2.765	338	12,2	1.183	61,1	50,4	49,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.025	711	674	314	44,2	x	x	11,6	4,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	533	551	547	-18	-3,3	x	x	40,2	29,6
seit Jahresbeginn	3.118	31.066	28.286	x	x	1.183	61,1	27,4	25,6
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	2.673	2.835	2.833	-162	-5,7	1.244	87,1	74,4	62,3
dar. in Erwerbstätigkeit	501	459	555	42	9,2	x	x	17,7	6,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	470	652	574	-182	-27,9	x	x	65,9	37,0
seit Jahresbeginn	2.673	30.680	27.845	x	x	1.244	87,1	33,8	30,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,2	6,9	7,0	x	x	x	7,0	6,8	6,6
dar. Männer	7,5	7,1	7,1	x	x	x	7,2	6,9	6,7
Frauen	6,9	6,7	6,8	x	x	x	6,9	6,6	6,5
15 bis unter 25 Jahre	6,9	6,9	7,0	x	x	x	6,8	6,7	6,4
15 bis unter 20 Jahre	7,0	6,9	8,1	x	x	x	9,4	9,3	8,9
50 bis unter 65 Jahre	6,2	6,0	6,0	x	x	x	6,0	5,8	5,8
55 bis unter 65 Jahre	6,5	6,3	6,3	x	x	x	6,2	6,0	6,0
Ausländer	25,8	24,9	25,1	x	x	x	26,0	25,0	24,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,7	7,5	7,5	x	x	x	7,6	7,3	7,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	14.346	13.961	13.982	385	2,8	-26	-0,2	-0,2	1,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	16.469	16.197	16.176	272	1,7	333	2,1	2,5	3,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	16.583	16.306	16.287	277	1,7	359	2,2	2,7	3,7
Unterbeschäftigungsquote	9,4	9,2	9,2	x	x	x	9,2	9,0	8,9
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.434	3.253	3.186	181	5,6	348	11,3	11,9	11,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.275	19.114	19.044	161	0,8	725	3,9	4,9	4,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.360	7.392	7.357	-31	-0,4	-60	-0,8	1,1	0,6
Bedarfsgemeinschaften	13.954	13.973	13.950	-19	-0,1	319	2,3	4,0	3,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	249	242	190	7	2,9	74	42,3	7,6	-4,0
Zugang seit Jahresbeginn	249	2.959	2.717	x	x	74	42,3	-22,6	-24,5
Bestand	1.910	1.863	1.889	47	2,5	126	7,1	4,0	-8,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Ennepe-Ruhr-Kreis
Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	5.966	5.972	5.718	-6	-0,1	419	7,6	6,2	4,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.761	3.501	3.394	260	7,4	408	12,2	11,2	10,1
59,4% Männer	2.233	2.044	1.958	189	9,2	278	14,2	11,6	10,9
40,6% Frauen	1.528	1.457	1.436	71	4,9	130	9,3	10,5	9,1
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	338	315	293	23	7,3	76	29,0	18,4	20,1
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	23	26	10	43,5	14	73,7	35,3	44,4
43,9% 50 Jahre und älter	1.652	1.574	1.518	78	5,0	32	2,0	1,7	-2,3
35,1% dar. 55 Jahre und älter	1.319	1.254	1.219	65	5,2	29	2,2	0,2	-2,9
13,6% Langzeitarbeitslose	510	480	480	30	6,3	-27	-5,0	-7,9	-10,6
10,7% Schwerbehinderte Menschen	403	391	388	12	3,1	-32	-7,4	-8,4	-13,4
20,0% Ausländer	754	672	630	82	12,2	152	25,2	24,2	20,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.157	925	843	232	25,1	134	13,1	9,7	-3,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	768	510	479	258	50,6	107	16,2	10,4	-0,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	199	179	190	20	11,2	31	18,5	-4,3	11,1
seit Jahresbeginn	1.157	11.120	10.195	x	x	134	13,1	7,0	6,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	869	788	819	81	10,3	111	14,6	2,7	-6,9
dar. in Erwerbstätigkeit	370	271	341	99	36,5	88	31,2	7,5	-2,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	182	202	155	-20	-9,9	37	25,5	7,4	-18,4
seit Jahresbeginn	869	10.332	9.544	x	x	111	14,6	-1,4	-1,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,0	2,0	x	x	x	1,9	1,8	1,8
dar. Männer	2,4	2,2	2,1	x	x	x	2,1	2,0	1,9
Frauen	1,9	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,9	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,6	0,6	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,2	x	x	x	2,4	2,3	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,0	2,8	2,8	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Ausländer	4,1	3,6	3,4	x	x	x	3,5	3,1	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,1	2,0	1,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.872	3.634	3.510	238	6,5	391	11,2	10,4	8,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.363	4.144	4.008	219	5,3	415	10,5	10,3	8,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.475	4.251	4.117	224	5,3	440	10,9	10,6	9,0
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,2	2,1
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.434	3.253	3.186	181	5,6	348	11,3	11,9	11,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Ennepe-Ruhr-Kreis
Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.561	13.569	13.769	-8	-0,1	-886	-6,1	-5,3	-3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	8.719	8.543	8.688	176	2,1	-120	-1,4	-0,6	3,0
52,9% Männer	4.608	4.498	4.577	110	2,4	-15	-0,3	-	4,0
47,1% Frauen	4.111	4.045	4.111	66	1,6	-105	-2,5	-1,3	2,1
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	793	808	854	-15	-1,9	-52	-6,2	-2,9	7,6
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	250	257	304	-7	-2,7	-72	-22,4	-19,4	0,3
28,8% 50 Jahre und älter	2.514	2.451	2.501	63	2,6	108	4,5	4,0	6,7
17,7% dar. 55 Jahre und älter	1.540	1.498	1.521	42	2,8	189	14,0	12,7	16,3
55,4% Langzeitarbeitslose	4.830	4.718	4.752	112	2,4	669	16,1	16,6	19,7
5,6% Schwerbehinderte Menschen	484	466	488	18	3,9	-61	-11,2	-14,5	-10,3
46,3% Ausländer	4.034	3.947	4.036	87	2,2	108	2,8	3,2	8,8
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	1.961	1.855	1.922	106	5,7	1.049	115,0	84,4	97,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	257	201	195	56	27,9	x	x	14,9	18,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	334	372	357	-38	-10,2	x	x	80,6	42,2
seit Jahresbeginn	1.961	19.946	18.091	x	x	1.049	115,0	42,6	39,4
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	1.804	2.047	2.014	-243	-11,9	1.133	168,9	138,3	132,8
dar. in Erwerbstätigkeit	131	188	214	-57	-30,3	x	x	36,2	26,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	288	450	419	-162	-36,0	x	x	119,5	83,0
seit Jahresbeginn	1.804	20.348	18.301	x	x	1.133	168,9	63,4	57,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,0	4,9	5,0	x	x	x	5,1	5,0	4,9
dar. Männer	5,0	4,9	5,0	x	x	x	5,1	4,9	4,8
Frauen	5,0	4,9	5,0	x	x	x	5,2	5,0	4,9
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,9	5,2	x	x	x	5,2	5,1	4,9
15 bis unter 20 Jahre	6,2	6,3	7,5	x	x	x	8,9	8,8	8,4
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,7	3,8	x	x	x	3,6	3,6	3,5
55 bis unter 65 Jahre	3,5	3,5	3,5	x	x	x	3,2	3,1	3,1
Ausländer	21,7	21,2	21,7	x	x	x	22,5	21,9	21,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,3	5,4	x	x	x	5,5	5,4	5,3
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.474	10.327	10.472	147	1,4	-417	-3,8	-3,4	-0,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.107	12.053	12.167	54	0,4	-81	-0,7	0,1	2,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.109	12.055	12.169	54	0,4	-80	-0,7	0,1	2,1
Unterbeschäftigungsquote	6,8	6,8	6,9	x	x	x	6,9	6,8	6,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	19.275	19.114	19.044	161	0,8	725	3,9	4,9	4,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.360	7.392	7.357	-31	-0,4	-60	-0,8	1,1	0,6
Bedarfsgemeinschaften	13.954	13.973	13.950	-19	-0,1	319	2,3	4,0	3,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2023 bis Januar 2024.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Schwelm
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 191 auf 6.306 Personen gestiegen. Das waren 111 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 6,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,5%. Dabei meldeten sich 1.703 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 629 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.500 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+746).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 37 Stellen auf 1.044 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 32 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 141 neue Arbeitsstellen, 57 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vorjahresmonat ¹⁾		Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾	
				Jan 2023		Dez 2022		Nov 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	10.079	10.120	10.065	-41	-0,4	-334	-3,2	-2,5	-2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.306	6.115	6.082	191	3,1	111	1,8	2,4	4,8
54,9% Männer	3.464	3.297	3.249	167	5,1	151	4,6	3,8	5,8
45,1% Frauen	2.842	2.818	2.833	24	0,9	-40	-1,4	0,8	3,5
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	619	603	591	16	2,7	61	10,9	8,5	17,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	143	140	163	3	2,1	-16	-10,1	-10,8	22,6
33,0% 50 Jahre und älter	2.082	2.020	2.010	62	3,1	-6	-0,3	-0,2	-1,7
22,8% dar. 55 Jahre und älter	1.437	1.391	1.394	46	3,3	47	3,4	2,9	2,2
40,3% Langzeitarbeitslose	2.540	2.479	2.497	61	2,5	276	12,2	12,5	14,2
6,8% Schwerbehinderte Menschen	427	417	420	10	2,4	-57	-11,8	-13,7	-14,1
40,1% Ausländer	2.528	2.443	2.443	85	3,5	201	8,6	9,8	15,7
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	1.703	1.571	1.548	132	8,4	629	58,6	51,5	52,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	563	401	395	162	40,4	x	x	10,8	13,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	274	289	304	-15	-5,2	x	x	32,0	30,5
15 bis unter 25 Jahre	285	259	258	26	10,0	153	115,9	62,9	120,5
55 Jahre und älter	280	222	232	58	26,1	79	39,3	37,0	15,4
seit Jahresbeginn	1.703	17.102	15.531	x	x	629	58,6	30,1	28,2
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	1.500	1.547	1.558	-47	-3,0	746	98,9	75,4	63,3
dar. in Erwerbstätigkeit	264	242	305	22	9,1	x	x	7,1	2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	260	359	309	-99	-27,6	x	x	71,8	37,3
15 bis unter 25 Jahre	253	242	257	11	4,5	172	212,3	132,7	119,7
55 Jahre und älter	252	230	252	22	9,6	94	59,5	25,7	36,2
seit Jahresbeginn	1.500	16.733	15.186	x	x	746	98,9	34,2	31,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,4	6,4	x	x	x	6,5	6,3	6,1
Männer	6,9	6,6	6,5	x	x	x	6,6	6,3	6,1
Frauen	6,3	6,2	6,3	x	x	x	6,4	6,2	6,1
15 bis unter 25 Jahre	7,0	6,8	6,7	x	x	x	6,3	6,3	5,7
15 bis unter 20 Jahre	6,4	6,2	7,2	x	x	x	7,6	7,6	6,4
50 bis unter 65 Jahre	5,6	5,4	5,4	x	x	x	5,6	5,4	5,5
55 bis unter 65 Jahre	5,9	5,7	5,7	x	x	x	5,8	5,7	5,8
Ausländer	25,7	24,8	24,8	x	x	x	24,7	23,6	22,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	6,9	6,9	x	x	x	7,0	6,8	6,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	141	92	83	49	53,3	57	67,9	-23,3	-30,3
Zugang seit Jahresbeginn	141	1.311	1.219	x	x	57	67,9	-34,4	-35,1
Bestand	1.044	1.007	1.020	37	3,7	32	3,2	-2,0	-13,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Schwelm
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 140 auf 1.973 Personen gestiegen. Das waren 183 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 631 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 97 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 473 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+80).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.146	3.145	3.003	1	0,0	207	7,0	5,9	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.973	1.833	1.750	140	7,6	183	10,2	8,7	5,8
59,7% Männer	1.178	1.068	995	110	10,3	134	12,8	10,0	6,2
40,3% Frauen	795	765	755	30	3,9	49	6,6	7,0	5,3
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	195	177	155	18	10,2	51	35,4	22,1	27,0
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	9	11	8	88,9	5	41,7	-10,0	22,2
44,9% 50 Jahre und älter	885	836	802	49	5,9	9	1,0	-0,4	-7,0
35,6% dar. 55 Jahre und älter	702	661	645	41	6,2	7	1,0	-1,0	-5,6
13,9% Langzeitarbeitslose	274	257	255	17	6,6	-23	-7,7	-11,4	-16,7
10,1% Schwerbehinderte Menschen	199	193	185	6	3,1	-21	-9,5	-11,9	-21,6
21,3% Ausländer	421	373	353	48	12,9	78	22,7	28,2	26,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	631	497	457	134	27,0	97	18,2	13,0	-3,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	428	285	279	143	50,2	78	22,3	12,6	12,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	90	98	26	28,9	32	38,1	-	4,3
15 bis unter 25 Jahre	87	70	64	17	24,3	35	67,3	-	16,4
55 Jahre und älter	140	101	89	39	38,6	6	4,5	6,3	-21,2
seit Jahresbeginn	631	5.865	5.368	x	x	97	18,2	4,8	4,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	473	402	437	71	17,7	80	20,4	-2,7	-12,9
dar. in Erwerbstätigkeit	189	143	190	46	32,2	38	25,2	0,7	-6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	110	105	88	5	4,8	37	50,7	2,9	-17,8
15 bis unter 25 Jahre	66	45	53	21	46,7	23	53,5	-10,0	-10,2
55 Jahre und älter	99	82	110	17	20,7	-2	-2,0	-27,4	-13,4
seit Jahresbeginn	473	5.479	5.077	x	x	80	20,4	-3,7	-3,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	1,9	1,8	x	x	x	1,9	1,8	1,7
Männer	2,3	2,1	2,0	x	x	x	2,1	1,9	1,9
Frauen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,0	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,4
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,4	0,5	x	x	x	0,6	0,5	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,2	2,1	x	x	x	2,3	2,2	2,3
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,7	2,6	x	x	x	2,9	2,8	2,9
Ausländer	4,3	3,8	3,6	x	x	x	3,6	3,1	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,1	2,0	x	x	x	2,0	1,9	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Schwelm
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 51 auf 4.333 Personen gestiegen. Das waren 72 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,6%.

Dabei meldeten sich 1.072 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 532 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.027 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 666 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.933	6.975	7.062	-42	-0,6	-541	-7,2	-5,9	-4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.333	4.282	4.332	51	1,2	-72	-1,6	-0,1	4,3
52,8% Männer	2.286	2.229	2.254	57	2,6	17	0,7	1,0	5,7
47,2% Frauen	2.047	2.053	2.078	-6	-0,3	-89	-4,2	-1,3	2,9
9,8% 15 bis unter 25 Jahre	424	426	436	-2	-0,5	10	2,4	3,6	14,4
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	126	131	152	-5	-3,8	-21	-14,3	-10,9	22,6
27,6% 50 Jahre und älter	1.197	1.184	1.208	13	1,1	-15	-1,2	-0,2	2,2
17,0% dar. 55 Jahre und älter	735	730	749	5	0,7	40	5,8	6,7	10,0
52,3% Langzeitarbeitslose	2.266	2.222	2.242	44	2,0	299	15,2	16,1	19,3
5,3% Schwerbehinderte Menschen	228	224	235	4	1,8	-36	-13,6	-15,2	-7,1
48,6% Ausländer	2.107	2.070	2.090	37	1,8	123	6,2	7,1	14,1
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	1.072	1.074	1.091	-2	-0,2	532	98,5	79,9	99,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	135	116	116	19	16,4	x	x	6,4	17,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	199	206	-41	-20,6	x	x	54,3	48,2
15 bis unter 25 Jahre	198	189	194	9	4,8	118	147,5	112,4	212,9
55 Jahre und älter	140	121	143	19	15,7	73	109,0	80,6	62,5
seit Jahresbeginn	1.072	11.237	10.163	x	x	532	98,5	48,8	46,1
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	1.027	1.145	1.121	-118	-10,3	666	184,5	144,1	148,0
dar. in Erwerbstätigkeit	75	99	115	-24	-24,2	x	x	17,9	19,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	150	254	221	-104	-40,9	x	x	137,4	87,3
15 bis unter 25 Jahre	187	197	204	-10	-5,1	149	x	x	x
55 Jahre und älter	153	148	142	5	3,4	96	168,4	111,4	144,8
seit Jahresbeginn	1.027	11.254	10.109	x	x	666	184,5	65,9	60,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	4,5	4,5	x	x	x	4,6	4,5	4,4
Männer	4,6	4,4	4,5	x	x	x	4,5	4,4	4,3
Frauen	4,5	4,5	4,6	x	x	x	4,8	4,6	4,5
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,8	4,9	x	x	x	4,7	4,7	4,3
15 bis unter 20 Jahre	5,6	5,8	6,8	x	x	x	7,1	7,1	6,0
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,2	x	x	x	3,3	3,2	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,0	3,1	x	x	x	3,0	2,9	2,9
Ausländer	21,4	21,0	21,2	x	x	x	21,1	20,5	19,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,8	4,9	x	x	x	5,0	4,9	4,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Witten
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist von Dezember auf Januar um 245 auf 6.174 Personen gestiegen. Das waren 177 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,7%. Dabei meldeten sich 1.415 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 554 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.173 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+498).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Januar um 10 Stellen auf 866 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 94 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Januar 108 neue Arbeitsstellen, 17 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.448	9.421	9.422	27	0,3	-133	-1,4	-1,6	-0,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.174	5.929	6.000	245	4,1	177	3,0	2,7	5,1
54,7% Männer	3.377	3.245	3.286	132	4,1	112	3,4	3,0	6,0
45,3% Frauen	2.797	2.684	2.714	113	4,2	65	2,4	2,3	4,1
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	512	520	556	-8	-1,5	-37	-6,7	-4,1	3,9
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	140	140	167	-	-	-42	-23,1	-21,8	-11,2
33,8% 50 Jahre und älter	2.084	2.005	2.009	79	3,9	146	7,5	6,7	8,5
23,0% dar. 55 Jahre und älter	1.422	1.361	1.346	61	4,5	171	13,7	10,7	12,2
45,4% Langzeitarbeitslose	2.800	2.719	2.735	81	3,0	366	15,0	15,0	17,8
7,5% Schwerbehinderte Menschen	460	440	456	20	4,5	-36	-7,3	-10,0	-9,3
36,6% Ausländer	2.260	2.176	2.223	84	3,9	59	2,7	1,6	4,8
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	1.415	1.209	1.217	206	17,0	554	64,3	48,9	46,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	462	310	279	152	49,0	x	x	12,7	-6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	259	262	243	-3	-1,1	x	x	50,6	28,6
15 bis unter 25 Jahre	170	185	190	-15	-8,1	68	66,7	69,7	69,6
55 Jahre und älter	242	208	216	34	16,3	61	33,7	36,8	34,2
seit Jahresbeginn	1.415	13.964	12.755	x	x	554	64,3	24,4	22,5
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	1.173	1.288	1.275	-115	-8,9	498	73,8	73,1	61,2
dar. in Erwerbstätigkeit	237	217	250	20	9,2	x	x	32,3	13,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	210	293	265	-83	-28,3	x	x	59,2	36,6
15 bis unter 25 Jahre	161	214	226	-53	-24,8	80	98,8	114,0	128,3
55 Jahre und älter	196	209	216	-13	-6,2	42	27,3	59,5	35,0
seit Jahresbeginn	1.173	13.947	12.659	x	x	498	73,8	33,4	30,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,9	7,6	7,7	x	x	x	7,7	7,4	7,3
Männer	8,1	7,8	7,9	x	x	x	7,9	7,6	7,5
Frauen	7,6	7,3	7,4	x	x	x	7,4	7,1	7,1
15 bis unter 25 Jahre	6,8	6,9	7,4	x	x	x	7,4	7,3	7,2
15 bis unter 20 Jahre	7,8	7,8	9,3	x	x	x	11,9	11,7	12,3
50 bis unter 65 Jahre	7,1	6,8	6,9	x	x	x	6,6	6,4	6,3
55 bis unter 65 Jahre	7,3	7,1	7,0	x	x	x	6,6	6,5	6,3
Ausländer	25,9	24,9	25,4	x	x	x	27,4	26,6	26,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,5	8,2	8,2	x	x	x	8,3	8,0	7,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	108	150	107	-42	-28,0	17	18,7	42,9	35,4
Zugang seit Jahresbeginn	108	1.648	1.498	x	x	17	18,7	-9,7	-13,0
Bestand	866	856	869	10	1,2	94	12,2	12,2	-1,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Witten
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von Dezember auf Januar um 120 auf 1.788 Personen gestiegen. Das waren 225 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,0%.

Dabei meldeten sich 526 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 396 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+31).

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.820	2.827	2.715	-7	-0,2	212	8,1	6,5	5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.788	1.668	1.644	120	7,2	225	14,4	14,0	15,1
59,0% Männer	1.055	976	963	79	8,1	144	15,8	13,5	16,2
41,0% Frauen	733	692	681	41	5,9	81	12,4	14,8	13,7
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	143	138	138	5	3,6	25	21,2	14,0	13,1
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	14	15	2	14,3	9	128,6	100,0	66,7
42,9% 50 Jahre und älter	767	738	716	29	3,9	23	3,1	4,1	3,6
34,5% dar. 55 Jahre und älter	617	593	574	24	4,0	22	3,7	1,5	0,2
13,2% Langzeitarbeitslose	236	223	225	13	5,8	-4	-1,7	-3,5	-2,6
11,4% Schwerbehinderte Menschen	204	198	203	6	3,0	-11	-5,1	-4,8	-4,2
18,6% Ausländer	333	299	277	34	11,4	74	28,6	19,6	13,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	526	428	386	98	22,9	37	7,6	6,2	-4,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	340	225	200	115	51,1	29	9,3	7,7	-13,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	83	89	92	-6	-6,7	-1	-1,2	-8,2	19,5
15 bis unter 25 Jahre	45	47	38	-2	-4,3	-3	-6,3	-4,1	-26,9
55 Jahre und älter	112	93	96	19	20,4	-4	-3,4	8,1	-9,4
seit Jahresbeginn	526	5.255	4.827	x	x	37	7,6	9,7	10,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	396	386	382	10	2,6	31	8,5	9,0	1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	181	128	151	53	41,4	50	38,2	16,4	2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	97	67	-25	-25,8	-	-	12,8	-19,3
15 bis unter 25 Jahre	36	45	53	-9	-20,0	-6	-14,3	-6,3	10,4
55 Jahre und älter	87	81	97	6	7,4	-18	-17,1	11,0	7,8
seit Jahresbeginn	396	4.853	4.467	x	x	31	8,5	1,4	0,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	2,1	2,1	x	x	x	2,0	1,9	1,8
Männer	2,5	2,4	2,3	x	x	x	2,2	2,1	2,0
Frauen	2,0	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,5	0,5	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,3
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,0	2,9	x	x	x	3,1	3,0	3,0
Ausländer	3,8	3,4	3,2	x	x	x	3,2	3,1	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,0	2,0

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hagen - Geschäftsstellenbezirk Witten
Januar 2024

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von Dezember auf Januar um 125 auf 4.386 Personen gestiegen. Das waren 48 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 5,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 5,7%.

Dabei meldeten sich 889 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 517 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 777 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 467 mehr als vor einem Jahr.

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.628	6.594	6.707	34	0,5	-345	-4,9	-4,7	-3,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.386	4.261	4.356	125	2,9	-48	-1,1	-1,2	1,8
52,9% Männer	2.322	2.269	2.323	53	2,3	-32	-1,4	-1,0	2,3
47,1% Frauen	2.064	1.992	2.033	72	3,6	-16	-0,8	-1,4	1,2
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	369	382	418	-13	-3,4	-62	-14,4	-9,3	1,2
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	124	126	152	-2	-1,6	-51	-29,1	-26,7	-15,1
30,0% 50 Jahre und älter	1.317	1.267	1.293	50	3,9	123	10,3	8,3	11,4
18,4% dar. 55 Jahre und älter	805	768	772	37	4,8	149	22,7	19,1	23,1
58,5% Langzeitarbeitslose	2.564	2.496	2.510	68	2,7	370	16,9	17,0	20,0
5,8% Schwerbehinderte Menschen	256	242	253	14	5,8	-25	-8,9	-13,9	-13,1
43,9% Ausländer	1.927	1.877	1.946	50	2,7	-15	-0,8	-0,7	3,7
Zugang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	889	781	831	108	13,8	517	139,0	91,0	94,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	122	85	79	37	43,5	x	x	28,8	19,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	176	173	151	3	1,7	x	x	124,7	34,8
15 bis unter 25 Jahre	125	138	152	-13	-9,4	71	131,5	130,0	153,3
55 Jahre und älter	130	115	120	15	13,0	65	100,0	74,2	118,2
seit Jahresbeginn	889	8.709	7.928	x	x	517	139,0	35,3	31,5
Abgang an Arbeitslosen²⁾									
Insgesamt	777	902	893	-125	-13,9	467	150,6	131,3	116,2
dar. in Erwerbstätigkeit	56	89	99	-33	-37,1	x	x	64,8	35,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	196	198	-58	-29,6	x	x	100,0	78,4
15 bis unter 25 Jahre	125	169	173	-44	-26,0	86	220,5	225,0	239,2
55 Jahre und älter	109	128	119	-19	-14,8	60	122,4	120,7	70,0
seit Jahresbeginn	777	9.094	8.192	x	x	467	150,6	60,3	55,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,4	5,6	x	x	x	5,7	5,5	5,5
Männer	5,6	5,5	5,6	x	x	x	5,7	5,5	5,5
Frauen	5,6	5,4	5,5	x	x	x	5,7	5,5	5,5
15 bis unter 25 Jahre	4,9	5,1	5,5	x	x	x	5,8	5,7	5,5
15 bis unter 20 Jahre	6,9	7,0	8,4	x	x	x	11,4	11,2	11,7
50 bis unter 65 Jahre	4,5	4,4	4,5	x	x	x	4,1	4,0	4,0
55 bis unter 65 Jahre	4,2	4,0	4,0	x	x	x	3,5	3,4	3,3
Ausländer	22,1	21,5	22,3	x	x	x	24,2	23,5	23,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	5,9	6,0	x	x	x	6,1	5,9	5,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hagen
Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	37.439	37.288	37.232	151	0,4	-362	-1,0	-1,2	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	24.550	23.573	23.584	977	4,1	739	3,1	2,8	3,7
55,2% Männer	13.563	12.948	12.981	615	4,7	556	4,3	3,5	5,2
44,8% Frauen	10.987	10.625	10.603	362	3,4	183	1,7	2,0	1,9
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	2.054	2.043	2.055	11	0,5	52	2,6	3,9	6,1
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	475	490	555	-15	-3,1	-53	-10,0	-10,9	4,7
33,2% 50 Jahre und älter	8.161	7.820	7.836	341	4,4	340	4,3	3,0	3,3
23,0% dar. 55 Jahre und älter	5.643	5.406	5.382	237	4,4	435	8,4	6,5	6,4
43,2% Langzeitarbeitslose	10.605	10.365	10.385	240	2,3	357	3,5	2,9	2,9
7,1% Schwerbehinderte Menschen	1.741	1.699	1.718	42	2,5	-167	-8,8	-9,7	-9,9
43,1% Ausländer	10.571	10.179	10.273	392	3,9	493	4,9	5,0	7,4
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	5.177	4.627	4.610	550	11,9	1.420	37,8	28,6	29,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.856	1.288	1.227	568	44,1	x	x	8,1	2,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	888	1.012	957	-124	-12,3	x	x	24,3	16,6
seit Jahresbeginn	5.177	53.965	49.338	x	x	1.420	37,8	18,8	17,9
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	4.207	4.679	4.787	-472	-10,1	1.372	48,4	36,6	32,7
dar. in Erwerbstätigkeit	911	877	1.013	34	3,9	x	x	12,9	7,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	791	1.069	1.032	-278	-26,0	x	x	29,4	12,5
seit Jahresbeginn	4.207	53.418	48.739	x	x	1.372	48,4	21,5	20,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,9	8,5	8,5	x	x	x	8,7	8,3	8,3
dar. Männer	9,2	8,8	8,8	x	x	x	8,8	8,5	8,4
Frauen	8,5	8,3	8,2	x	x	x	8,5	8,2	8,2
15 bis unter 25 Jahre	7,5	7,5	7,5	x	x	x	7,5	7,3	7,2
15 bis unter 20 Jahre	7,1	7,3	8,3	x	x	x	8,9	9,3	8,9
50 bis unter 65 Jahre	7,9	7,6	7,6	x	x	x	7,6	7,4	7,4
55 bis unter 65 Jahre	8,3	8,0	8,0	x	x	x	7,9	7,7	7,7
Ausländer	25,8	24,9	25,1	x	x	x	26,4	25,4	25,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,6	9,2	9,2	x	x	x	9,4	9,0	8,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	27.157	26.244	26.307	913	3,5	105	0,4	-0,1	0,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	31.179	30.494	30.502	685	2,2	512	1,7	1,5	2,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	31.327	30.640	30.654	687	2,2	536	1,7	1,6	2,3
Unterbeschäftigungsquote	11,1	10,9	10,9	x	x	x	11,0	10,7	10,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.991	5.635	5.498	356	6,3	643	12,0	12,9	12,1
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	37.289	37.134	37.140	156	0,4	883	2,4	3,5	3,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.377	15.428	15.459	-50	-0,3	-250	-1,6	-0,3	-0,1
Bedarfsgemeinschaften	26.280	26.331	26.319	-51	-0,2	432	1,7	3,2	3,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	448	499	407	-51	-10,2	80	21,7	9,4	-19,4
Zugang seit Jahresbeginn	448	6.068	5.569	x	x	80	21,7	-16,6	-18,4
Bestand	3.507	3.529	3.552	-22	-0,6	-12	-0,3	0,3	-8,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hagen
Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	10.451	10.406	9.994	45	0,4	893	9,3	7,5	5,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.696	6.181	6.006	515	8,3	872	15,0	13,9	12,3
60,8% Männer	4.072	3.735	3.625	337	9,0	533	15,1	13,8	13,9
39,2% Frauen	2.624	2.446	2.381	178	7,3	339	14,8	14,0	10,1
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	601	574	522	27	4,7	78	14,9	14,8	5,7
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	47	49	10	21,3	16	39,0	23,7	40,0
42,0% 50 Jahre und älter	2.811	2.635	2.541	176	6,7	242	9,4	7,3	3,3
33,3% dar. 55 Jahre und älter	2.231	2.100	2.024	131	6,2	188	9,2	6,1	1,8
12,3% Langzeitarbeitslose	826	769	773	57	7,4	-4	-0,5	-5,4	-9,3
10,2% Schwerbehinderte Menschen	682	666	642	16	2,4	17	2,6	-0,4	-7,4
26,2% Ausländer	1.757	1.577	1.547	180	11,4	355	25,3	23,9	22,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.046	1.595	1.525	451	28,3	268	15,1	8,2	1,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.379	920	873	459	49,9	214	18,4	9,5	3,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	291	288	288	3	1,0	21	7,8	-4,3	9,1
seit Jahresbeginn	2.046	19.511	17.916	x	x	268	15,1	8,1	8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.420	1.323	1.423	97	7,3	182	14,7	-1,2	-3,3
dar. in Erwerbstätigkeit	627	472	600	155	32,8	154	32,6	2,8	5,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	282	312	282	-30	-9,6	45	19,0	-	-11,0
seit Jahresbeginn	1.420	17.342	16.019	x	x	182	14,7	-0,6	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,4	2,2	2,2	x	x	x	2,1	2,0	1,9
dar. Männer	2,8	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,2	2,2
Frauen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,7	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	1,9	x	x	x	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,5	2,4	x	x	x	2,5	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,1	3,0	x	x	x	3,1	3,0	3,0
Ausländer	4,3	3,9	3,8	x	x	x	3,7	3,3	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,1	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.868	6.385	6.176	483	7,6	857	14,3	13,3	11,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.739	7.277	7.048	462	6,3	923	13,5	12,6	10,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.883	7.420	7.193	463	6,2	946	13,6	12,7	11,2
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,3	2,3
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	5.991	5.635	5.498	356	6,3	643	12,0	12,9	12,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hagen
Januar 2024

Merkmale	Jan 2024	Dez 2023	Nov 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2023		Dez 2022	Nov 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	26.988	26.882	27.238	106	0,4	-1.255	-4,4	-4,3	-3,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.854	17.392	17.578	462	2,7	-133	-0,7	-0,6	1,1
53,2% Männer	9.491	9.213	9.356	278	3,0	23	0,2	-0,2	2,2
46,8% Frauen	8.363	8.179	8.222	184	2,2	-156	-1,8	-1,1	-0,3
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	1.453	1.469	1.533	-16	-1,1	-26	-1,8	0,1	6,3
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	418	443	506	-25	-5,6	-69	-14,2	-13,5	2,2
30,0% 50 Jahre und älter	5.350	5.185	5.295	165	3,2	98	1,9	0,9	3,3
19,1% dar. 55 Jahre und älter	3.412	3.306	3.358	106	3,2	247	7,8	6,7	9,4
54,8% Langzeitarbeitslose	9.779	9.596	9.612	183	1,9	361	3,8	3,7	4,0
5,9% Schwerbehinderte Menschen	1.059	1.033	1.076	26	2,5	-184	-14,8	-14,8	-11,4
49,4% Ausländer	8.814	8.602	8.726	212	2,5	138	1,6	2,2	5,1
Zugang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	3.131	3.032	3.085	99	3,3	1.152	58,2	42,7	51,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	477	368	354	109	29,6	x	x	4,5	2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	597	724	669	-127	-17,5	x	x	41,1	20,1
seit Jahresbeginn	3.131	34.454	31.422	x	x	1.152	58,2	25,7	24,3
Abgang an Arbeitslosen³⁾									
Insgesamt	2.787	3.356	3.364	-569	-17,0	1.190	74,5	60,9	57,6
dar. in Erwerbstätigkeit	284	405	413	-121	-29,9	x	x	27,4	9,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	509	757	750	-248	-32,8	x	x	47,3	25,0
seit Jahresbeginn	2.787	36.076	32.720	x	x	1.190	74,5	36,0	33,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,5	6,3	6,4	x	x	x	6,5	6,4	6,3
dar. Männer	6,4	6,2	6,3	x	x	x	6,4	6,3	6,2
Frauen	6,5	6,4	6,4	x	x	x	6,7	6,5	6,5
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,4	5,6	x	x	x	5,5	5,5	5,4
15 bis unter 20 Jahre	6,3	6,6	7,6	x	x	x	8,2	8,6	8,3
50 bis unter 65 Jahre	5,2	5,0	5,2	x	x	x	5,1	5,0	5,0
55 bis unter 65 Jahre	5,1	4,9	5,0	x	x	x	4,8	4,7	4,7
Ausländer	21,5	21,0	21,3	x	x	x	22,7	22,1	21,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,0	6,8	6,9	x	x	x	7,1	6,9	6,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	20.289	19.859	20.131	430	2,2	-752	-3,6	-3,8	-2,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	23.440	23.216	23.455	224	1,0	-411	-1,7	-1,5	-0,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	23.444	23.220	23.462	224	1,0	-410	-1,7	-1,5	-0,1
Unterbeschäftigungsquote	8,3	8,2	8,3	x	x	x	8,5	8,4	8,4
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	37.289	37.134	37.140	156	0,4	883	2,4	3,5	3,8
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.377	15.428	15.459	-50	-0,3	-250	-1,6	-0,3	-0,1
Bedarfsgemeinschaften	26.280	26.331	26.319	-51	-0,2	432	1,7	3,2	3,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2023 bis Januar 2024.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.